



Schulzeitung 2/17

Elbetalschule Naumburg

Miteinander leben - lernen - sich wohlfühlen



Die Kinder sagen DANKE

Danke der Stadt Naumburg, dem Förderverein der Elbetalschule, der Energieagentur 2000 und nicht zuletzt Herrn Sennhenn und Herrn May, dass mit Beginn des Sommerwetters der tolle Sandkasten eingeweiht werden konnte!

Ereignisreiche Schulwochen liegen hinter uns, in denen viel erlebt und viel gelernt wurde.

Unser **Jahresthema „Alles Müll oder was“** wurde häufig aufgegriffen und war in vielen Aktionen zu erkennen. Inzwischen schon liebgewordener Gast an der Elbetalschule ist Stefan Becker mit dem Spielraumtheater. Er begeisterte die Kinder mit seinem Stück „Der erste Mann, der auf den Mond pinkelte“. Alle Requisiten für dieses Theaterstück stammen aus dem „gelben Sack“ und so ganz nebenbei erfuhren die Kinder Wissenswertes über die erste Mondlandung.



Stefan Becker in Aktion

Nach Beginn des neuen Schuljahres im August wird es für den Jahrgang 2 und 3 workshops mit Stefan Becker zum Thema „Geschichten aus dem Müll“ geben.

Wir freuen uns schon darauf!



Auch die Klasse 2b hat sich mit ihrer Klassenlehrerin Frau Werner im **Sachunterricht** noch einmal intensiv mit dem Jahresthema auseinandergesetzt und Boote aus Verpackungsmaterial gebastelt. Es gehörte natürlich dazu, diese Boote dann auch auf Schwimmtauglichkeit zu prüfen.



Stapellauf der Boote auf der Elbe, allerdings in Naumburg und nicht in Hamburg

Auch die Klasse 3b nahm sich unter Leitung von Frau Knodel des Jahresthemas in besonderer Weise an. Alle Schülerinnen und Schüler der Elbetalschule haben ganz fleißig Flaschendeckel aus Kunststoff in verschiedenen Farben gesammelt, um das **Schullogo als Mosaik** gestalten zu können. Beim letzten Schultreff in diesem Jahr wird das Kunstwerk „enthüllt“ und der Öffentlichkeit vorgestellt. Eine tolle Arbeit, die sich langfristig sehen lassen kann.

Das Projekt in der Entstehungsphase...



Ein weiterer Höhepunkt zum Jahresthema war der Besuch der **Entsorgungsanlage in Hofgeismar** gemeinsam mit allen Jahrgängen. Ein Schulausflug mit der ganzen Schule ist ohnehin schon etwas Besonderes. Spannend war vor allem auch die Führung durch die Anlage. Was geschieht mit dem Müll? Warum macht es Sinn, Bananenschalen und Co. nicht im Restmüll zu entsorgen und viele Fragen mehr konnten die Kinder direkt vor Ort durch die Fachleute beantworten lassen. Spannend auch der Einblick in den Alltag eines Arbeiters der Müllabfuhr. Bei der praktischen Übung konnten die Kinder ein Gespür dafür bekommen, wie anstrengend der Alltag der „Müllmänner“ Tag für Tag ist.

Damit auch die Freizeit nicht zu kurz kam, blieb noch genügend Raum für Picknick, Spiel und Walderkundung. Ein gelungener Tag zum Schuljahresabschluss, an den sich alle sicher gern erinnern.



Begrüßung der Kinder durch Mitarbeiter des Entsorgungszentrums

So schwer ist der Alltag eines „Müllmannes“ – die Kinder durften es selbst mit (leeren) Tonnen ausprobieren



Doch es ging auch **sportlich** zu in den letzten Wochen. Der Beginn der sportlichen Ereignisse wurde durch die **Bundesjugendspiele** gesetzt. Bei ausgesprochenem Superwetter kämpften die Kinder um Punkte und Urkunden. Dass die gesamte Veranstaltung zu einem richtigen Fest wurde, ist der tatkräftigen Unterstützung des Sportvereins unter Federführung von Herrn Derix sowie dem Edeka Markt Kröninger zu verdanken. Die Kinder wurden mit Würstchen, Getränken und Obst bestens versorgt und freuten sich riesig über dieses Angebot. So wurde aus der schulischen Veranstaltung ein richtiges Sportfest. Allen Helfenden, allen Unterstützern und den Sponsoren „Edeka Markt“ und „Sportverein Naumburg“ an dieser Stelle nochmals ein ganz herzliches "Dankeschön"!



Das gibt Kraft und schmeckt prima!
Bananen und Äpfel gesponsert durch
den Edeka Markt

Nicht nur sportlich ging's hier „um die
Wurst“



Auch für unsere jüngsten Schülerinnen und Schüler gab es in den letzten Wochen noch ein besonderes Angebot.
Ende Mai kam das „**Bambini-Mobil**“ des deutschen Fußballbundes in unsere Turnhalle. Gemeinsam mit den Vorschulkindern des Naumberger Kindergartens erlebten die Klassen 1a und 1b einen bewegungsreichen Vormittag mit zahlreichen besonderen Aktionen. So war eine große Bewegungslandschaft mit spannenden Aufgaben aufgebaut. Begeistert wurde außerdem das riesige Schwungtuch in Bewegung gesetzt. Nach knapp zwei Stunden hatten sich alle Kinder gut ausgetobt und wieder einmal gemerkt, wieviel Spaß es macht, sich gemeinsam zu bewegen. Ein Dank an unsere tollen Betreuer und Helfer!



Die 1b...



... hier in Aktion

Kurz vor den Ferien konnten sich dann auch schnelle Läufer aus den Jahrgängen 3 und 4 im Staffellauf messen. Gemeinsam mit den Sportlehrerinnen Frau Gerhold und Frau Woldering führen sie zum **Wettkampf Staffellauf** nach Kassel in die Waldauer Wiesen.

Der Jahrgang 3 erreichte im Ausdauerlauf sowie in der Pendelstaffel jeweils den 3. Platz und der Jahrgang 4 in der Pendelstaffel den 3. und im Ausdauerlauf den 1. Platz.

Doch nicht nur sportlich zeigten die Kinder besondere Leistungen. Auch in Mathematik bewiesen wieder 35 Mädchen und Jungen aus dem Jahrgang 3 und 4 ihr

Können beim diesjährigen **Känguru Wettbewerb** der Mathematik, der alljährlich weltweit ausgeschrieben wird und offen steht für Schüler von der Klasse 3 bis zur Klasse 13.

Und natürlich fand auch in diesem Schuljahr wieder der **Vorlesewettbewerb** statt. Angefangen mit dem Jahrgang 1 nahmen aus jeder Klasse zwei ausgewählte Leser/innen daran teil und stellten ihre Lesefertigkeiten einer ausgewählten Fachjury vor. Mit dabei in der Jury waren wieder Frau Dorst (ehemals Ausbilderin Fachbereich Deutsch und Lehrwerksautorin), Frau Gudenberg (Stadtbücherei Naumburg), Frau Müldner (Buchhandlung Mander) und Frau Gerhardt (ehemalige Kollegin). Zur Belohnung durften sich alle teilnehmenden Leserinnen und Leser am Ende des Wettbewerbes ein Buchgeschenk aussuchen. Dem Förderverein und der Buchhandlung Mander ein herzliches Dankeschön für die Buchspende.

Wer gern und viel liest, kann meist auch gut schreiben. Die Schreibwerkstatt mit Schülern aus dem Jahrgang 3 und 4 hat auch in diesem Jahr wieder an einem **Schreibwettbewerb** teilgenommen. Es ging um das Thema „Farben – Freundschaft ist bunt...“ Leider lag bei Redaktionsschluss noch kein Ergebnis vor, dennoch ist der Wettbewerbsbeitrag von Philipp Grunewald (3a) es wert, einer breiteren Leserschaft vorgestellt werden.

Die Erfahrung

Es war einmal ein Chamäleon, welches einen farbigen Tag haben wollte. Das einzige Problem war, dass es nicht wusste, welche Farbe es annehmen sollte. Das Chamäleon hieß Johann.

Johann fragte den Himmel, welche Farbe er annehmen sollte. „Blau, helles blau. Denn blau ist die Ruhe und die Entspannung!“, antwortete der Himmel sanft. Johann, das Chamäleon, färbte sich also blau. Er wollte sich aber nicht nur in eine Farbe färben, sondern in mehrere.

Also ging Johann zum Kirschblütenbaum und fragte ihn: „Welche Farbe soll ich annehmen?“ Der Baum sagte: „Rosa, denn rosa ist eine Mischung aus rot und weiß. Rot ist die Stärke und weiß die Leichtigkeit!“ Also nahm Johann die Farben hellblau und rosa an.

Im Anschluss ging Johann zu einer Schlange. „Ich will bunt sein!“, sagte Johann, „Welche Farbe soll ich annehmen?“ Die Schlange entgegnete genervt: „Grün, grün ist wie Gift und damit jage ich - zum Beispiel Chamäleons!“ Sofort tarnte Johann sich ganz grün. Danach rannte er weg.

Als das Chamäleon außer Sichtweite der Schlange war, färbte es sich schwarz, weil es wütend war. Wütend darüber, dass es die Schlange um Rat gefragt hatte. Ihm fiel auf, dass seine Laune darüber entschied, ob es sich schwarz oder rot, rosa oder weiß färbte.

Deswegen nahm Johann jetzt die Farbe Gelb an: Dies bedeutete, dass er glücklich war. Glücklich über eine neue Erfahrung.

Phillip Grunewald, Klasse 3 a

Lesen ist „Kino im Kopf“, Schreiben erweckt Bilder zum Leben und lässt Fantasie freien Lauf. Alles darf geschrieben und erzählt werden, ob Fantasygeschichte oder Sachbericht.

Für die Kinder nur schwer vorstellbar, dass es Bücher gab und auch gibt, die verboten sind, dass Texte nicht veröffentlicht und nicht gelesen werden dürfen. Diese Thematik wird auf der documenta 14 in dem Kunstwerk „**Parthenon of books**“ aufgegriffen. Auch die Elbetalschule verfügte über ein in der Vergangenheit verbotenes Buch „Die Märchen der Gebrüder Grimm“. Dieses Buch ist nun Teil des Kunstwerkes auf dem Friedrichsplatz. Für die Kinder besonders spannend zu erfahren, dass auch sie nun zu der aktuellen documenta etwas beitragen konnten.



Frau Seeländer, verantwortlich für die Schülerbücherei erklärt den Kindern das Kunstwerk und stellt die Buchspende vor

Siegerehrungen

Natürlich müssen tolle Leistungen auch gewürdigt werden. Bei strahlendem Sonnenschein wurden im Rahmen eines Schultreffs die **Ehrenurkunden der Bundesjugendspiele** sowie die Urkunden des **Känguruwettbewerbs** überreicht.



Sieger unter sich und mit Applaus belohnt

Schulsiegerin im **Känguru** Wettbewerb war Marie Brinsa aus der 3a.

Den weitesten Kängurusprung mit den meisten richtigen Aufgaben in Folge erlangte Philipp Grunewald aus der 3a.

Schulsieger der **Bundesjugendspiele** waren Justine Bläser und Hannes Henkelmann, Ehrenurkunden erreichten Florian Lapp und Jonas Löber



Die strahlenden Sieger des Vorlesewettbewerbes

v.l.n.r. Charlotte Jacobi Kl. 1b, Sophia Stiehl Kl. 4b, Philipp Grunewald Kl. 3a und Emily Schwarz Kl. 2b

Schule unterwegs

Auch in diesen letzten Schulwochen war die Elbetalschule wieder unterwegs zu Wanderungen, Klassenfahrten und Ausflügen. Außerschulische Lernorte ermöglichen besondere Erfahrungen und vor allem auch viel Freude, wenn gemeinsam mit der Gruppe etwas Besonderes erlebt wird.



Der Jahrgang 2 grüßt von der **Klassenfahrt** zur Burg Hessenstein

Am Lagerfeuer mit Musik und Gesang lässt es sich gut aushalten

Jhg. 2 auf **Burg Hessenstein**





In Zusammenarbeit mit dem Haus für Natur findet regelmäßig für die 3. Klassen das Projekt „**Von der Blüte bis zum Apfel**“ statt.

Der Jahrgang 3 nutzte den Wandertag zum Besuch von Frau Thöne in der Streuobstwiese

Die 1a erlebte beim **Kultursommerwandertag** im Stadtpark Baunatal ein buntes Angebot an Tanz, Kunst, Theater und Bewegung



Besuch der Klassen 4 im HNA- Druckhaus und Stadtführung durch Kassel

Am 12.05.2017 besuchten die beiden 4. Klassen das HNA- Druckhaus in Kassel – Waldau. Dort angekommen wurden wir von zwei netten Mitarbeiterinnen in Empfang genommen und erfuhren erstmal viele interessante Dinge über diese Zeitung. Auf der anschließenden Führung durch das Druckhaus konnten wir hautnah erleben wie eine Zeitung entsteht und wie viele Schritte nötig sind, bis diese fertig gedruckt ist. Das war sehr spannend und informativ. Besonders imposant waren die riesigen Papierrollen, aus denen die Zeitungen gemacht werden. Nach dem Besuch der HNA fuhren wir zur Kasseler Aue und hatten dort auf einem großen Spielplatz eine Weile Zeit zum Toben, Brunchen und Schnuddeln. Frau Woldering hatte für uns noch eine Stadtrundfahrt durch Kassel in einem Doppeldeckerbus organisiert. Gegen 13.00 Uhr ging es los. Wir erfuhren unterwegs viel Interessantes über Kassel und dessen Geschichte. Bei einem Zwischenstopp am Herkules konnten wir einen tollen Blick über die Stadt genießen. Auch durften wir die Plattform der Herkulesstatue erklimmen. Am Ende waren sich alle einig, dass dies ein toller Tag war.

Text: Die Schüler und Schülerinnen der Klassen 4a und 4b



...bei der HNA



Besuch des Herkules und ...

Neues aus dem Förderverein

Dank der finanziellen Unterstützung des Fördervereins ist zum Schuljahresende noch ein tolles Projekt Wirklichkeit geworden. Der Förderverein hat Holz gespendet, um daraus für alle Klassen Bänke zu bauen, damit die Kinder sich rasch zu einem Sitzkreis zusammenfinden können. Die Schreinerei Werner hat das Holz geliefert und den Zuschnitt gleich mit gesponsert. Dank der tatkräftigen Hilfe fleißiger Eltern wurde der Werkraum der Elbetalschule am letzten Samstagvormittag vor den Ferien in eine Zimmerei verwandelt. Herr Sennhenn hatte wunderbar die einzelnen Arbeitsschritte an Stationen vorbereitet, sodass alle kräftig mithelfen konnten und die ersten Bänke bereits mittags „vom Band liefen“. Allen Helfern und Unterstützern auch im Namen der Kinder ein ganz besonderes „Dankeschön“. Diese Bänke haben bleibenden Wert und darüber freuen wir uns ganz besonders.



Er hat den „Zimmermannshut“ auf



fleißige Helfer in Aktion

„Daumen hoch“ bei der Sitzprobe...

...diese Bänke sind spitze!



Leider lag bei Redaktionsschluss noch kein Foto vor - dennoch haben wir erfahren, dass das letzte „**Gesunde Frühstück**“ ein besonders erfrischendes Sommerhighlight sein wird.

Alles dreht sich rund um frisches Obst, es soll sogar eisiges Slush geben! Darüber freuen sich natürlich alle. Alle Kinder freuen sich auch auf die neuen Pferdchengeschirre, die der Förderverein für die bewegte Pause neu angeschafft hat und bei dieser Gelegenheit gleich den Kindern überreichen wird.

Ganz herzlichen Dank für die tolle Unterstützung auch in diesem Schuljahr!

Zum guten Schluss ...

wie immer an dieser Stelle ein Rückblick auf das vergangene und ein Ausblick auf das neue Schuljahr.

Ein bewegtes Schuljahr mit vielen Ereignissen und besonderen Erfahrungen liegt nun hinter uns. An dieser Stelle sei Ihnen allen sehr herzlich gedankt, die sie immer wieder zur Mithilfe und Unterstützung bereit sind. Ohne die Hilfe tatkräftiger Eltern und Menschen, die sich der Elbetalschule besonders verbunden fühlen, wären viele Dinge so nicht umsetzbar. Schule lebt von Menschen, die sie gestalten und Sie als Eltern sind ein wichtiger Teil davon.

Mit Ende des Schuljahres verlassen uns unsere beiden 4. Klassen. Insgesamt 29 Kinder werden nach den Sommerferien die weiterführenden Schulen besuchen. Mit ihnen verabschiedet sich auch die Klassenlehrerin der 4b, Frau Woldering. Frau Woldering wird nach den Sommerferien wohnortnah an einer Grundschule in Kassel tätig sein. Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern und Frau Woldering einen guten Start ins neue Schuljahr nach den wohlverdienten Sommerferien.

Die Klasse 4a mit Herrn Rößner und ...



... die Klasse 4b

Auch wenn die Personalsituation wie so oft zum Schuljahresende noch nicht abschließend geklärt sein wird, sind doch alle Klassen – auch unsere neuen ersten Klassen - zum neuen Schuljahr mit Klassenlehrern versorgt.

Schuljahresbeginn nach den Ferien ist **Montag, der 14. 8.2017** um 8.00 Uhr. Wie auch in den letzten Jahren endet der Unterricht in der ersten Schulwoche für alle Klassen Montag bis Mittwoch nach der 4. Stunde, für die Jahrgänge 3 und 4 Donnerstag und Freitag dann nach der 5. Stunde und für die Jahrgänge 1 und 2 auch am Donnerstag und Freitag nach der 4. Stunde. Wir beginnen immer um 8.00 Uhr. Am **Dienstag, dem 15.8.2017** ist die Einschulungsfeier unserer neuen ersten Klassen. Wir werden wieder mit der gesamten Schulgemeinde unsere neuen Schülerinnen und Schüler begrüßen.

Bitte denken Sie auch in diesem Schuljahr wieder daran, den **Kultur- und Sachbeitrag** (in Höhe von 50 €) für das neue Schuljahr bis zum **31.08.2017** auf das **Konto der Elbetalschule** zu überweisen:

Land Hessen Elbetalschule Naumburg
DE26 5205 0353 0165 3551 79
HELADEF1KAS

Bis dahin wünschen wir Ihnen allen wunderschöne Sommerwochen mit vielen schönen gemeinsamen Erlebnissen in ihren Familien, guter Erholung und für alle wieder einen schönen Start nach den Ferien!

Kollegium und Schulleitung der Elbetalschule